



**Verband Deutscher Sporttaucher e.V.**  
**Bundesgeschäftsstelle**  
**Berliner Straße 312**  
**63067 Offenbach**  
T: 069 - 981902 5  
F: 069 - 981902 99  
E: [info@vdst.de](mailto:info@vdst.de)  
I: <http://www.vdst.de>

## PRESSEMITTEILUNG 4/08

30.01.2008

DIE KORALLENRIFFE ALS FRÜHWARNSYSTEME FÜR GLOBALE  
UMWELTVERÄNDERUNGEN BRAUCHEN SCHUTZ

# **Internationales Jahr des Riffes 2008 wird auf der „boot 2008“ in Düsseldorf eröffnet**

**Auf der boot 2008 wurde am Freitag, 25. Januar 2008, 12.00 Uhr, das „Internationale Jahr des Riffes“ eingeläutet. Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, Generaldirektor des Museums für Naturkunde in Berlin und Riffwissenschaftler, wird zusammen mit Prof. Dr. Franz Brümmer, Präsident des Verbandes Deutscher Sporttaucher (VDST), die vielfältigen Aktivitäten vorstellen, die zu diesem wichtigen Umweltthema geplant sind.**

Die Veranstaltung fand im Tauchsport Center in der Halle 3 statt. Riffe sind Frühwarnsysteme für globale Umweltveränderungen. Die Bedeutung von Korallenriffen für Küstenschutz, Fischfang, Medizin, aber auch für Tourismus als Haupteinnahmequelle vieler Regionen macht es notwendig, das Bewusstsein und Verständnis für ihre Funktionen und deren Schutzwürdigkeit zu stärken. Die Internationale Korallenriff-Initiative („International Coral Reef Initiative“) fasste daher auf ihrer Generalversammlung im mexikanischen Cozumel im Oktober 2006 den Beschluss, das Jahr 2008 zum „Internationalen Jahr des Riffes 2008“ auszurufen. Das Museum für Naturkunde in Berlin koordiniert die entsprechenden Aktivitäten in Deutschland. Sein Generaldirektor, Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, ist selbst Riffwissenschaftler und hat bereits die deutschen Aktivitäten zum „Internationalen Jahr des Riffes 1997“ koordiniert. Die Schirmherrschaft hat Bundesumweltminister Sigmar Gabriel übernommen. Dem Museum für Naturkunde stehen das Bundesumweltministerium sowie das Bundesforschungsministerium unterstützend zur Seite. Bundesweit sind Sonderausstellungen, Schulprogramme, Vorträge und Seminare vorgesehen. Das Koordinationskomitee ruft alle an Korallenriffen Interessierte dazu auf, eigene Aktivitäten zu entwickeln, die im Veranstaltungskalender bekannt gemacht werden. Der Bezug Deutschlands zu Riffen ist vielfältig. Reisende aus Deutschland reisen in großer Zahl in tropischsubtropische Gebiete. Die deutsche Tourismusindustrie (darunter die Tauchsport-

industrie) ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor. Deutschland ist in der internationalen Riff-Forschung sehr gut vertreten und nimmt z.B. führende Positionen in der Erforschung der früher wenig bekannten Tiefwasserriffe ein. Tiefwasserriffe, wie sie zum Beispiel vor Norwegen vorkommen, sind Kinderstuben für Tiefwasser- und Hochseefische und damit für den deutschen und europäischen Fischfang sehr bedeutend. Fossile Riffe bilden nicht nur die wichtigsten und größten Erdöl- und Erdgasspeicher der Welt, sondern formen auch reizvolle deutsche Landschaften, wie Teile der Alpen, der Schwäbisch-Fränkischen Schweiz, der Eifel oder des Harz.

„Wir Sporttaucher haben eine große Verantwortung für den Erhalt des Lebensraumes Korallenriff“, so Dr. Ralph Schill vom VDST, „und wir werden mit vielen Aktionen in den Urlaubregionen und Zuhause das IYOR 2008 begleiten“.

### **Informationen für die Redaktionen**

In einem Expertenteam sind eine große Zahl von potentiellen Ansprechpartnern für Presse und Öffentlichkeit versammelt. Ein Koordinationszentrum, angesiedelt am Museum für Naturkunde der Humboldt Universität zu Berlin, bündelt die Aktivitäten, erstellt die aktuelle Webseite und steht als Informationszentrale zur Verfügung.

### **Informationen zur Internationalen Korallenriffinitiative („International Coral Reef Initiative“, ICRI):**

Die Internationale Korallenriffinitiative ist ein Partnerprogramm von nationalen Regierungen, internationalen Institutionen und gemeinnützigen Organisationen (NGOs). Ziel ist der Schutz von Korallenriffen und mit ihnen vernetzten Ökosystemen, um damit Kap. 17 der Agenda 21 sowie andere relevante internationale Konventionen und Vereinbarungen umzusetzen. Das derzeitige Sekretariat der ICRI wird gemeinsam von den Regierungen von Mexiko und den Vereinigten Staaten betrieben. Mehr Informationen finden sich unter [www.icriforum.org](http://www.icriforum.org).

ca. 3.750 Zeichen

### **Ansprechpartner für Textredaktionen**

Dr. Ralph O. Schill  
Verband Deutscher Sporttaucher e.V. (VDST)  
Fachbereich Umwelt & Wissenschaften  
Gerstenmühlstr. 3/2, 72070 Tübingen  
M: +49 172 7304726  
E: [umwelt@vdst.de](mailto:umwelt@vdst.de)  
I: [www.vdst.de](http://www.vdst.de)